

NORD



Vereinsmagazin des TSV Nord Harrislee

Ausgabe 01/21



Treib' Sport bei Nord!

Plogging-Premiere der Leichtathleten des TSV Nord

NORD: Das neue Vereinsmagazin des TSV Nord Harrislee

Liebe Sportfreunde, Liebe Leser/-innen,

der TSV Nord feiert in diesen nicht ganz einfachen Zeiten eine Premiere! Zum ersten Mal in der langen Vereinsgeschichte gibt es eine Vereinszeitschrift – Ihr haltet sie gerade in den Händen oder lest sie online!

Anfang des Jahres wurden Ideen gewälzt, was es in diesem Jahr für Aktionen geben könnte, wie wir Mitglieder gewinnen können, wie wir unseren Mitgliedern etwas Gutes tun können, wie wir uns präsentieren können...

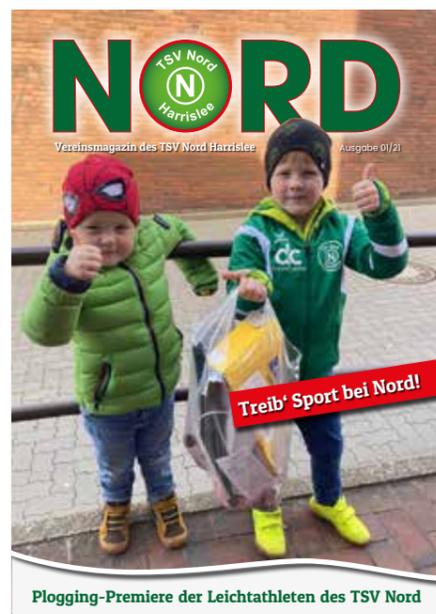
Unter anderem stand der Vorschlag im Raum, ob wir nicht eine Vereinszeitschrift auf die Beine stellen wollen – dazu braucht man zunächst gerne mindestens zwei treibende Kräfte. In diesem Fall waren das wir, Hannah Albers (FSJlerin im Verein) und Dirk Storm (2. Vorsitzender, Spartenleiter Leichtathletik und Ideengeber ;-)). Für die professionelle Aufbereitung, als Sparringspartner, als immer offenes Ohr für die Redaktion stand uns Rainer Cordes (Fa. Cicero) zur Verfügung. Vielen Dank, Rainer – hat Spaß gemacht!

Kurz und prägnant sollte der Name sein – etwas Besseres als „NORD“ kann es ja kaum geben!

In der ersten Ausgabe findet Ihr nun Vorstellungen der meisten Sparten incl. dem Blick auf das Sportgeschehen, einen Bericht über die Plogging-Aktion und ein Interview mit Lotta Woch kurz vor ihrem Abschied aus Harrislee.

Das ist der Startschuss! Wir hoffen, Euch gefällt die erste Ausgabe! Wir freuen uns über feedback und wären auch über Unterstützung in der Redaktion nicht böse!

Viele Grüße aus der Redaktion!



Inhalt:

Vorwort.....	Seite 2
Die Mitglieder des Vorstands stellen sich vor.....	Seite 3
Tischtennis: Die TT-Sparte stellt sich vor.....	Seite 4
Badminton – mehr als nur Federball.....	Seite 6
Leichtathletik: Positive Bilanz in 2020 trotz Corona.....	Seite 8
Premiere – Plogging beim TSV Nord Harrislee.....	Seite 10
Claus Bargiel bleibt dem TSV Nord Harrislee und den Schwimmern treu.....	Seite 12
Herzlich willkommen in unserer schönen Sportart Volleyball!.....	Seite 13
Die „Nordfrauen“ als Aushängeschild der TSV-Handballer.....	Seite 14
Das NORD-Interview mit Lotta Woch.....	Seite 16
NORD-Ausblick.....	Seite 17

Impressum:

Herausgeber: TSV Nord Harrislee e.V., Holmberg 20, 24955 Harrislee
Redaktion/Fotos: Dirk Storm (Leitung), Abteilungen TSV Nord Harrislee
Gesamtherstellung: CICERO GmbH, Rainer Cordes, 04631 4446088, cordes@cicero-mc.de
Auflage: 500 Stück

Das „NORD“ ist offizielles Vereinsmagazin des TSV Nord Harrislee. Die in dieser Ausgabe veröffentlichten Beiträge sind urheberrechtlich geschützt und liegen jeweils in der Verantwortung des betreffenden Autors. Alle Rechte sind vorbehalten. Alle Angaben erfolgen nach bestem Gewissen, jedoch ohne Gewähr. Stand: Juli 2021



Liebe Vereinsmitglieder des TSV Nord Harrislee,



wir möchten Euch einerseits die Mitglieder des Vorstands und deren Aufgaben vorstellen und weiterhin eine kurze Übersicht zu den Themenschwerpunkten der letzten Monate geben.

Die Vorsitzenden unseres Vereins sind (oben v.l.) Wulf Müller-Hülsewitz sowie Dirk Storm. Die weiteren Mitglieder des Vorstands sind Andreas Lemke (technischer Leiter), Ralf Radomski (Schatzmeister), Reiner Möller (1. Beisitzer), Heico Schmidt (2. Beisitzer) und Dirk Jensen (Schriftwart).

In Summe besteht der Vorstand somit aus sieben Personen, so dass bei Abstimmungen immer eine Entscheidung durch Mehrheitsbeschluss gefällt werden kann. Meist wird allerdings im Konsens und damit einstimmig entschieden. Der Vorstand tagt 10-12 Mal im Jahr und versucht in diesen Sitzungen alle übergeordneten Themen im Verein angemessen zu bearbeiten. Bei Detailfragen aus oder zu den Sparten werden je nach Bedarf Spartenleiter oder Trainer zu den Sitzungen eingeladen.

Neben den Sitzungen gibt es dann natürlich noch diverse Vor-Ort-Termine, Treffen mit der Gemeinde inklusive Teilnahme an Ausschusssitzungen, Arbeit an Fachthemen – langweilig wird es so mit Sicherheit nicht, zumal einige der Vorstandsmitglieder zusätzlich noch Sparten leiten, als Trainer aktiv sind oder selbst noch Sport treiben!

Schwerpunktthema in den letzten Monaten war und ist leider bis heute immer das Geschehen rund um Corona – Auswirkungen auf den regulären Sportbetrieb, Abstimmungen zu Hygienekonzepten, Hallen-

sperrungen, Zusammenrücken aller Sparten usw. Seit Frühjahr 2020 gab es im Grunde keine Sitzung, bei der nicht mindestens die Hälfte der Zeit für Corona-Fragestellungen aufgewendet werden musste.

Weiterhin wurde über die Gestaltung der Sportanlagen (neuer Kunstrasenplatz, Ausbesserung der Tartanbahn) und Belegungspläne diskutiert, Anträge ausgearbeitet, Pläne gesichtet und Angebote ausgewertet. Irgendetwas ist auch hier immer zu tun.

Ansonsten muss die wirtschaftliche Situation im Blick behalten werden – dies beinhaltet die Etats der Sparten, Entwicklung der Mitgliederzahlen, Sponsorengelder, Zuschüsse und vieles mehr. Der Spagat im Verein zwischen Profisport bei den „Nordfrauen“ sowie Leistungs- und Breitensport in den verschiedenen Sparten macht diese Themenstellung nicht unbedingt leichter. Über den begrenzten Platz in Corona-Zeiten wollen wir gar nicht reden! Aktuell arbeitet der Vorstand gerade an Ideen, wie die Mitgliederzahlen sukzessive gesteigert werden sollen. Hier ist im Bereich der Öffentlichkeitsarbeit, aber eventuell auch bei den Sportangeboten, noch Luft nach oben. Nicht zuletzt deshalb blättert ihr gerade in der „NORD“.

Bei Fragen, Anmerkungen aber auch Kritik stehen wir (fast) jederzeit gerne zur Verfügung! Ideen für übergreifende Aktionen? Neue Sportangebote? Wir werden sehen, was sich realisieren lässt!

Im Namen des Vorstands, Dirk Storm

Tischtennis im TSV Nord: Die TT-Sparte des TSV Nord Harrislee stellt sich vor



Seit nunmehr 16 erfolgreichen Jahren besteht die TT-Spielgemeinschaft mit dem TTC Grün-Weiß Flensburg. 2005 wurde sie durch den damaligen Spartenleiter Walter Schlüter und dem Vereinsvorsitzenden des TTC Michael Adams besiegelt. Das wird auch so weitergehen.

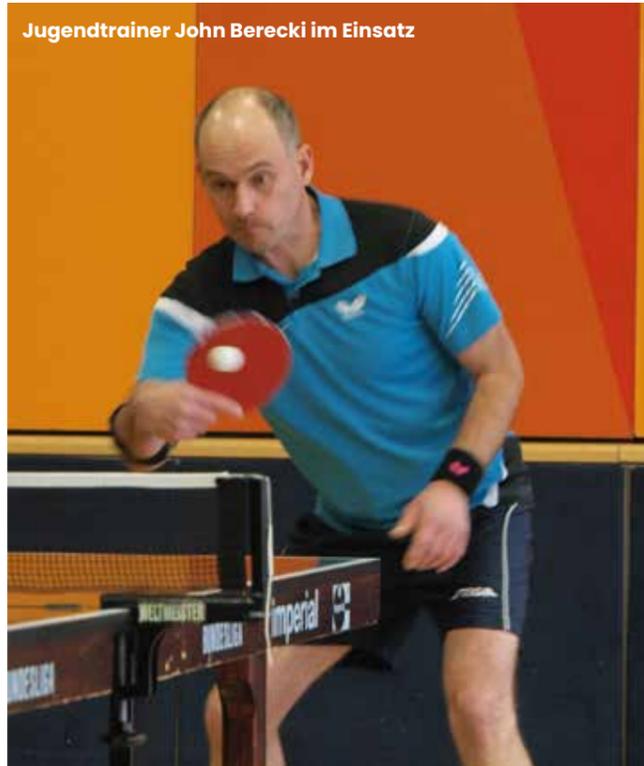
Die Sparte wird seit 2006 von Heico Schmidt (oben) geleitet, der auch als Koordinator für die Spielgemeinschaft verantwortlich ist.

Herren

Wir spielen mit vier Herren-Mannschaften in verschiedenen Klassen des Kreises Nord sehr erfolgreich. Ab der nächsten Saison 21/22, die voraussichtlich im September beginnt, bestehen die Mannschaften aus vier Spielern. Vorher waren es sechs Spieler.

Jugend

Für die Jugend zeichnet seit fast zehn Jahren John Borecki verantwortlich



Eine Jugendmannschaft ist auch am Start und geht in der Schüler-Kreisklasse auf Punktejagd. Auch an Kreis- und Bezirksmeisterschaften nehmen wir teil. Das Alter der Schüler liegt zwischen 10 und 17 Jahren



Damen

Die Tischtennisdamen des Polizeisportvereins Flensburg sind in der Saison 2019/20 unserer Spielgemeinschaft beigetreten. Die Mannschaft spielt in der Damen-Landesliga und besteht aus folgenden Stammspielerinnen: Gaby Assall, Britta Herrmann, Sigrun Scherff, Nadine Lewerenz, Ulrike Scherneck-Czech. Unterstützt werden sie von drei weiteren Spielerinnen.



Vereinsmeisterschaft

In jedem Jahr veranstaltet die TT Sparte eine Vereinsmeisterschaft, wo alle Spielberechtigten der drei Vereine teilnehmen können. Durch die Pandemie war die letzte Vereinsmeisterschaft allerdings 2019.

Wer Lust hat, einmal den Tischtennisschläger zu schwingen, ist recht herzlich eingeladen.

Heico Schmidt, Abteilungsleiter

Trainingszeiten*:

Tag	Uhrzeit	Gruppe	Ort
Montag	18:00 – 19:30 Uhr	Kinder / Jugendliche	Aula der Zentralschule
Montag	19:30 – 22:00 Uhr	Erwachsene / Jugend ab 16 J.	Aula der Zentralschule
Dienstag	19:00 – 22:00 Uhr	Erwachsene / Jugend ab 16 J.	Sporthalle Waldschule
Donnerstag	17:00 – 19:00 Uhr	Kinder / Jugendliche	Sporthalle Waldschule
Donnerstag	19:00 – 22:00 Uhr	Erwachsene / Jugend ab 16 J.	Sporthalle Waldschule
Freitag	19:30 – 22:00 Uhr	Erwachsene / Jugend ab 16 J.	Aula der Zentralschule

*wenn Corona es zulässt

Abteilungsleiter TT-Sparte:

Heico Schmidt · Telefon 0461/74522



Badminton im TSV Nord – mehr als nur Federball

Badminton ist die schnellste unter den Rückschlag-sportarten und sehr vielseitig – es geht um Fitness, Schnelligkeit, Technik, Taktik...

Da es hier im Norden oft kalt und windig ist, bietet es sich an, in der Halle den Schläger zu schwingen. In unserer Anlage ist viel Platz, denn uns stehen montags neun Felder zur Verfügung. Es sind in den unterschiedlichen Leistungsklassen Spielpartner da und neue „Federballer“ stets willkommen. Jederzeit suchen wir auch Verstärkung für unsere Mannschaften, die derzeit in der Regionsklasse Nord-West und in der Landesliga angreifen. Neben dem Wettkampfgedanken steht hier vor allem auch die Geselligkeit im Vordergrund. Mit den Erwachsenen trainieren wir immer montags ab 18.30 Uhr.

Im Jugendbereich trainieren wir in zwei Gruppen, die vom Alter und Geschlecht „bunt gemischt“ sind. Angeleitet wird dies durch Trainer mit langjähriger Erfahrung und unterstützt durch ältere Spieler aus dem Jugendbereich. Alle Einsteiger greifen von 16.00–17.00 Uhr zum Schläger, die fortgeschrittenen Kinder und Jugendlichen von 17.00–18.30 Uhr. Neben technischen Grundlagen rund um den Federball, vermitteln wir auf spielerische Weise ebenfalls motorische und koordinative Grundfertigkeiten und tun etwas für die Kondition unserer Nachwuchsspieler. Spaß und Teamgeist werden großgeschrieben, auch wenn Badminton grundsätzlich eine Individualsport-

art ist und jeder auch für sich selbst Erfolge sammelt. Im Seniorenbereich sind wir vor allem im Punktspielbereich vertreten, im Jugendbereich eher auf Turnieren. Leider war dies in der vergangenen Saison coronabedingt kaum möglich. Das einzige Turnier, das stattfinden konnte, war allerdings bei uns in Harsilee, wo sich vor allem unsere jüngsten Nachwuchsspieler zahlreiche Treppchenplätze vor heimischer Kulisse erkämpften. Ein weiteres Highlight war ein gemeinsamer Trainingstag mit der SG Rendsburg-Eckernförde bei uns in der Holmberghalle im Oktober. Danach haben wir uns bemüht, mit Kindern und Erwachsenen durch sportliche Challenges in Kontakt zu bleiben. Nun freuen wir uns aber, nach und nach wieder gemeinsam in der Halle den Schläger zu schwingen.

Die Bilder sollen ein paar Impressionen bieten und motivieren vielleicht den einen oder anderen, montags auch mal vorbeizuschauen. Für Fragen stehe ich jederzeit gerne zur Verfügung.

**Abteilungsleiterin und
Jugendtrainerin der
Badminton-Sparte:**

Sabrina Temme
E-Mail: sabrina.temme@gmx.de
Mobil: 0176/20160014



Leichtathletik im TSV Nord: Positive Bilanz in 2020 trotz Corona



Trainerteam: Dirk, Laura und Lina

Die Leichtathletik-Abteilung vom TSV Nord hat sich seit der Neuausrichtung vor fünf Jahren weiter vergrößert, so dass wir derzeit etwa 50 Kinder bzw. Jugendliche beim Training haben (im Vergleich zu acht Kindern in 2016). Das freut uns natürlich sehr! Diese Tatsache und die größer werdende Altersspanne unserer Kinder (inzwischen 4 – 14 Jahre) hat uns dazu bewogen, inzwischen drei Trainingszeiten anzubieten – ab Juni erhöhen wir sogar auf vier! Der Spaß soll natürlich auch weiterhin im Vordergrund stehen. Wir möchten unsere jungen Talente so noch ein wenig mehr fördern – die Kinder danken es mit tollem Trainingseifer und man kann die Fortschritte sehr deutlich im Training und im Wettkampf sehen. Super ist, dass wir inzwischen einen festen Stamm haben, da uns viele Kinder jetzt bereits seit mehreren Jahren treu geblieben sind. Das bedeutet, dass wir gerade bei Ihnen eine richtig gute Entwicklung beobachten können. Regelmäßiges Training und auch die Teilnahme an den Wettkämpfen haben aus Anfängern kleine Profis gemacht.

Im Bereich der U12-Wettkämpfe sind wir inzwischen mit unseren Kindern fast immer ganz vorne mit dabei. Das bestätigt uns darin, dass der von uns eingeschlagene Weg richtig war und ist. Die ersten Starts unserer Jugendlichen in der U14 liefen überdies sehr vielversprechend an.

Laufen, springen und werfen stehen ansonsten na-



türlich im Vordergrund. Häufig werden diese Grunddisziplinen aber im Zuge von Spielen quasi ganz nebenbei erlernt, gefestigt und oder verbessert – je nach Leistungsstand der Kinder. Ein gutes Miteinander der Trainer und der Kinder sind die Basis dafür, dass man im Training durchaus häufiger lautes Kinderlachen auf dem Sportplatz oder in der Holmberghalle hört. Bei den etwas älteren Kindern geht man dann so langsam an die Feinheiten. Dennoch dürfen auch hier nie die spielerischen Elemente (und das Lachen) fehlen.

Die Trainingstermine teilen sich die drei Trainer Laura, Lina und Dirk gemeinsam jeweils auf, um die Gruppe möglichst optimal betreuen zu können und ggf. nach Alter oder Leistungsstand aufteilen zu können. Dennoch werden auch immer viele Trainingsinhalte mit allen Kindern gemeinsam absolviert, um eine Gruppendynamik und ein Zusammengehörigkeitsgefühl zu entwickeln. Inzwischen können die „alten Hasen“ den Neueinsteigern schon hilfreich zur Seite stehen und wertvolle Tipps geben.

Alle Kinder haben sich seit der Neuausrichtung der Sparte in Harrislee persönlich weiter entwickelt – manchmal gab es große Leistungsschübe in allen Disziplinen und das sogar im Wettkampf, manchmal wurden die Grundlagen einfach gefestigt und der erste Wettkampf gemeistert. Jedes Kind darf daher völlig zurecht stolz auf seine Entwicklung zurückblicken und den Trainern geht das genauso!

Der Montag ist unser Trainingstag für die Kinder von 4-9 Jahren, die älteren Kinder trainieren vorrangig am Mittwoch und Freitag. Hierzu stehen einerseits der Sportplatz des TSV Nord Harrislee als auch die Holmberghallen zur Verfügung.

Die Aktivitäten der Sparte enden aber nicht beim eigenen Training in der Halle oder auf dem Platz. Wir stellen eine Plogging-Aktion auf die Beine, machen eine Rallye quer durch Harrislee, wir helfen bei den „Nordfrauen“ (der Handballmannschaft des TSV Nord) als Einlaufkids mit, wir laufen für den guten



Zweck beim „Lauf ins Leben“, wir...kurzum: Wir sind eine wuselige, Truppe, die mit viel Spaß eine ganze Menge auf die Beine stellt!

Wir hoffen, es geht mit viel Spaß und tollen Erfolgen weiter! Erfolg bedeutet bei uns nicht unbedingt, dass man bei jedem Wettkampf Medaillen gewinnen muss, sondern dass man sich mit Spaß kontinuierlich steigert und immer sein Bestes gibt!

Das Wörtchen „Spaß“ fällt nicht zufällig etwas öfter bei uns. Der Faktor ist schon ein gewichtiger Bestandteil unseres Leitbildes – ohne Spaß würde unser Miteinander nicht funktionieren. Spaß steht zum Glück nicht im Widerspruch zu Respekt, Hilfsbereitschaft und anderen positiven Tugenden.

Rückblick und Ausblick

Rückblickend hat sich die Leichtathletik-Sparte trotz Corona in 2020 positiv weiterentwickelt. Im Bereich der U12 war der TSV Nord der erfolgreichste Verein im KLV Flensburg. Das belegen die zahlreichen Kreismeistertitel bei den Meisterschaften in der Halle und draußen. Außerdem ist die Sparte entgegen dem allgemeinen Trend sogar leicht gewachsen. Das Jahr 2021 bringt einige Neuerungen für den TSV Nord Harrislee mit sich. **Man startet seit Jahresbeginn wieder als eigenständiger Verein und nicht mehr für die LG Flensburg.** Zudem wechselte der Verein damit auch wieder in den KLV Schleswig-Flensburg. Wir sind davon überzeugt, dass unser eingeschlagener Weg der Richtige ist und freuen uns auf die nächsten Schritte mit unseren Kindern

und Jugendlichen. Der aktuellen Situation geschuldet befanden sich die jungen Leichtathleten und ihre drei Trainer im „Aktiv in der Krise 2.0-Modus“. Befanden, weil wir direkt mit Beginn der erlaubten Lockerungen im März wieder den Trainingsbetrieb gestartet haben.

Bis zum (fast regulären) Trainingsbetrieb wurde allerdings gezielt aus der Ferne gemeinsam trainiert. So gab es fast täglich „Hausaufgaben“ für die jungen Athleten sowie gezielte Challenges und Überraschungen – mal wurde ein Bilderwettbewerb initiiert, mal wurde eine Rallye quer durch Harrislee mit vielen Fragen auf die Beine gestellt.

In diesem Jahr soll es nun auch an überregionale Wettkämpfe gehen, wenn es die Situation denn zulässt. Nach dem Neuaufbau der Sparte brauchten wir nunmehr vier Jahre, um nun auch in der U14 und bald bei den älteren Kinder und Jugendliche bei Wettkämpfen an den Start zu bringen. Die Prognose ist für einige Kinder sicherlich recht positiv, immerhin sind einige Kinder im Jahr 2020 in den TOP 10 der besten Athleten in ganz Schleswig-Holstein zu finden. Es gab sogar einige Platz-1-Platzierungen und darauf sind wir schon ein wenig stolz!

Jeder, der Sport mit Spaß verbinden möchte, ist bei uns herzlich willkommen! Ohne Spaß geht gar nichts bei uns.

Zudem hoffen wir, mittelfristig neben dem Kinder- und Jugendbereich auch bei den Erwachsenen eine schlagkräftige und motivierte Truppe auf die Beine stellen zu können.

Außerdem sind wir sehr stolz darauf, dass endlich wieder Wettkämpfe in Harrislee stattfinden und auf die wirklich hilfsbereiten Eltern und Fans!

Dirk Storm,
Abteilungsleiter



Trainingszeiten*:

Tag	Uhrzeit	Gruppe	Ort
Montag	15.00 – 16.00 Uhr	3-5 Jahre	Holmberghallen/Sportplatz
Montag	16.00 – 17.30 Uhr	6-9 Jahre	Holmberghallen/Sportplatz
Mittwoch	17.30 – 19.00 Uhr	10-15 Jahre	Holmberghallen/Sportplatz
Freitag	16.00 – 17.30 Uhr	9-15 Jahre	Holmberghallen/Sportplatz

Abteilungsleiter Leichtathletik-Sparte:

Dirk Storm · E-Mail: leichtathletik@tsv-nord-harrislee.de

Premiere – Plogging beim TSV Nord

Die Jugendtrainerin aus der Leichtathletiksparte des TSV Nord, Laura Storm, hatte die Idee zum Plogging (Joggen + Müllsammeln) bereits im letzten Jahr. Die Aktion musste jedoch Corona-bedingt immer wieder geschoben werden. Das sollte in 2021 nicht wieder passieren und so wurden Fakten geschaffen – Termin festgelegt, gutes Wetter bestellt und los ging

das große Plogging! Damit alles Corona-konform abläuft, wurde nicht in Sportgruppen, sondern nur im familiären Rahmen gesammelt.

Aus der ursprünglichen Idee, das Plogging nur innerhalb der eigenen Sparte durchzuführen, wurde schnell eine übergreifende Aktion. Die jugendlichen Handballer waren von Beginn an ebenso motiviert



wie die Leichtathleten und so waren ebenso viele Handballer wie Leichtathleten unterwegs. Unterstützung gab es ebenfalls noch von der Badminton-Sparte!

Bei der nächsten Auflage – und die wird es sicherlich geben – wünschen sich die Organisatoren (Hannah Albers, Tanja Richter, Steffen Werz sowie Laura und Dirk Storm) noch mehr Teilnehmer. „Für den Auftakt sind wir zufrieden: Fast 100 Teilnehmer, mehr als 50 Säcke Müll und weit mehr als 500 km wurden gelaufen“, erzählte Laura. Sie war morgens schon vor 09.00 Uhr eine der ersten fleißigen Sammler – gemeinsam mit Hund „Levi“.

Dirk Storm, Spartenleiter der Leichtathleten und 2. Vorsitzender des TSV Nord, freute sich ebenso über die erste Aktion dieser Art und stellte noch mehr übergreifende Aktionen in Aussicht. „Sportler verschiedener Sportarten stehen zwar immer auch ein wenig im Wettkampf. Wenn es um den guten Zweck geht, rückt man aber meist ganz schnell enger zusammen und hilft gemeinsam.“

*Dirk Storm,
Leichtathletik-Abteilungsleiter*

Claus Bargiel bleibt dem TSV Nord und den Schwimmern treu

Schwimmkurse beim TSV Nord Harrislee

Wenn es beim TSV Nord eine Konstante gibt, dann ist es wohl Claus Bargiel, der so ziemlich jedes Amt innehatte, welches man beim TSV Nord bekleiden kann. Auch wenn er im letzten Jahr aus dem Vorstand ausgestiegen ist, bleibt er dem Verein als Spartenleiter „Schwimmen“ erhalten. Das freut uns natürlich sehr. Ebenfalls freut uns, dass inzwischen wieder Schwimmkurse angeboten werden können. Die derzeitigen Möglichkeiten könnt Ihr auf dieser Seite nachlesen.

Ab sofort können wieder Anmeldungen für neue Schwimmkurse entgegengenommen werden

1. Kurs Anfängerschwimmen,

Mittwoch 14.10 – 14.40 Uhr

Hinführung über die Wasservertrautheit und Wassergewandtheit zu grundlegenden Schwimmbewegungen.

Teilnahmevoraussetzung: Die Kinder sollten mindestens 5 ½ Jahre alt sein, grundlegende Erfahrungen mit dem Element Wasser gesammelt haben und in der Lage sein, den Kopf angstfrei ins Wasser einzutauchen!

Ziel: Schwimmabzeichen Seepferdchen.

2. Kurs Fortgeschrittenen-Schwimmen 1,

Mittwoch 14.45 – 15.15 Uhr

Hinführung zur Grundtechnik des Brustschwimmens, Übungen zum Tief- und Streckentauchen, Einführung von Startsprüngen.

Teilnahmevoraussetzung: Die Kinder müssen in der

Lage sein, eine Querbahn bei einer Wassertiefe von 1,25 m selbständig zu schwimmen.

Ziel: Abnahme des Bronzeschwimmabzeichens.

3. Kurs Fortgeschrittenen-Schwimmen 2,

Mittwoch 15.20 – 15.50

Ziel: Abnahme des Silberschwimmabzeichens.

Schwimmabzeichen werden immer am Ende eines Kurses abgenommen.

Jeder Kurs umfasst 15 Unterrichtseinheiten je 30 Minuten. Die Kursgebühr beträgt derzeit 35,00 €. Die maximale Kursgröße beträgt 11 Teilnehmer.

Teilnehmen dürfen nur Kinder, die Mitglied im TSV Nord Harrislee sind.

Für Kinder, die nur am Schwimmkurs teilnehmen, ist eine Kündigung zum Quartalsende ohne Einhaltung einer Kündigungsfrist möglich.

Solange es noch Corona-Einschränkungen gibt, ist der Aufenthalt in der Schwimmhalle nicht erlaubt. Es besteht ein Abstands- und Maskenpflicht!

In den Ferien finden keine Kurse statt!

Auskünfte und Anmeldungen über die Geschäftsstelle des TSV Nord Harrislee.

Die Geschäftsstelle, Holmberg 20, ist jeden Montag, Dienstag und Donnerstag in der Zeit von 17.00 – 19.00 Uhr geöffnet. Telefon: 72411, Fax: 78355.

*Claus Bargiel
Schwimmlehrer*

Herzlich willkommen in unserer schönen Sportart Volleyball!



Auch im TSV Nord ist es möglich, diesen Sport hobbymäßig zu betreiben. Unsere Mixed-Mannschaft besteht aus ca. 20 Spielerinnen und Spielern, im Alter zwischen 20 und 60 Jahren. Training findet dienstags in der Holmberghalle 2 statt. Während dieser Zeit werden auch die Wettkampfspiele durchgeführt. Sobald es das Wetter erlaubt, sind wir auch draußen im Sand aktiv. Mit unserer mobilen Beachvolleyball-Netzanlage sind wir unabhängig von Zeiten und Orten.

Das Training, geleitet von unserem Spielertrainer Per Schoenfeld, wird ausgeglichen und vor allem mit dem nötigen Spaß gestaltet. Uns stehen dabei zwei Felder im Trainingsbetrieb zur Verfügung. Nach der Erwärmung, Kräftigung und Gymnastik, folgen technische Übungen sowie natürlich „spielen, spielen, spielen“. Dabei tritt in erster Linie die Punktspiellmannschaft gemeinsam auf, die sich im weiteren Verlauf mit allen Trainingsteilnehmern durchmischt. Der Wettkampfbetrieb in der kreisweiten Hobbyliga wird in drei Staffeln mit je fünf bis sechs Mannschaften ausgetragen. Spielzeiten sind in der Regel die Trainingszeiten, wobei abwechselnd Heim- und Auswärtsspiele absolviert werden. In der vergangenen Saison konnte der TSV Nord einen dritten Platz erreichen in der Staffel A (der stärksten Staffel im Ligasystem), bevor diese pandemiebedingt abgebrochen wurde.

Darüber hinaus spielt natürlich der gesellschaftliche Aspekt eine große Rolle. Regelmäßig finden Weihnachtsfeiern, Sommerfeste, Ausflüge zu Freizeittourneen sowie die eine und andere Verköstigung einer Kiste Flens (alkoholfrei natürlich...) statt.

Das Jahr 2020 war natürlich alles andere als na-

türlich. Die Corona-Pandemie und die damit verbundenen Einschränkungen hatten sowohl auf den Trainingsbetrieb als auch auf den Ligaalltag starken Einfluss. So wurde – wie bei allen Amateursportarten – im März der Vereinsbetrieb komplett eingestellt. Die TSV-Volleyballer standen dabei nach vier Siegen aus sieben Spielen auf einem hervorragenden dritten Platz. Das Training und insbesondere die gemeinsamen Aktivitäten fanden ein jähes Ende. Glücklicherweise verhalf uns der sehr milde Frühling zu einigen sehr intensiven und langen Beachvolleyball-Trainingsabenden. Natürlich mit Hygienekonzept und dem notwendigen Abstand auch auf dem Platz. Zum Herbst konnte unter Auflagen das Training wieder in der Halle stattfinden, jedoch wurde die Ligasaison auf unbestimmte Zeit unterbrochen bzw. letztlich abgebrochen.

Wir sehnen uns nach wieder mehr Aktivität in der aktuellen Situation. Das ist klar. Entsprechend gilt es, die eigene Motivation und körperliche Fitness aufrecht zu erhalten. Die Volleyballer vom TSV Nord halten sich zuhause individuell fit und freuen sich schon auf einen angenehmen Sommer.



Wenn auch Du Lust hast, im echten Norden freizeitmäßig Volleyball zu spielen, melde Dich! Wir suchen ständig fröhliche Aktive, die mit Spaß fit und fidel bleiben wollen. Im Übrigen: mit einer Vereinsmitgliedschaft beim TSV Nord Harrislee stehen jedem Mitglied sämtliche Sportangebote zur Verfügung.

Abteilungsleiter der Volleyball-Sparte:

Lars Hasselbach

E-Mail: LHasselbach@web.de

Mobil: 0172/3042219

Die „Nordfrauen“ als Aushängeschild der TSV-Handballer



Mit der Halle „Am Holmberg“ in Harrislee ist der TSV im hohen Norden zuhause. Sportlich ist der Verein in der Republik durch die Damenmannschaft in der 2. Bundesliga bestens bekannt. Es gibt jedoch auch im Jugendbereich, als Unterbau, viele positive Dinge zu berichten: Hier wird Handball sowohl als Breitensport, aber auch mit Leistungsbezug praktiziert. Mit 360 Aktiven und 17 Mannschaften ist die Handballabteilung breit aufgestellt. Ein großes und motiviertes Team, bestehend aus Trainern und ehrenamtlichen Helfern, betreut und koordiniert die Entwicklung der Handballerinnen und Handballer. Durch diese Arbeit konnten schon viele überregionale Erfolge bei Meisterschaften und Turnieren gefeiert werden.

Wofür stehen wir?

Handball als Breiten- und Leistungssport, aber auch soziales Engagement für die Region, spielen eine zentrale Rolle im Verein: Jugendarbeit im und über den Sport, Unterstützung von Schulen, Zusammenarbeit mit anderen Vereinen, Projekte mit der Flensburg Tafel oder dem Frauenhaus sind einige Beispiele.

Grundsätzlich steht auch die Entwicklung von Jugendlichen im Fokus. Neben dem Sport geht es uns auch um die persönliche Entwicklung: Werte, Ziele, Zusammenhalt, aber auch Spaß und Erfolg sind unsere Inhalte. Eine Wertschätzung von Unterstützung oder auch das gemeinsame Erarbeiten von Geldern für Ausrüstung und Trainingsmaterialien sind keine Seltenheit.

Sportlich sehen wir uns gerne als „große Familie“, die sich gegenseitig unterstützt. Dabei kommen Trainer sehr oft aus den eigenen Reihen, Patenschaften von

erfahrenen Spieler/innen für jüngere Spieler/innen werden übernommen oder entwickeln sich über ein „Freiwilliges Soziales Jahr“ (FSJ) im Verein weiter.

Diese Inhalte verstehen wir als nicht selbstverständlich. Der positive Zuspruch kommt daher nicht nur aus der Gemeinde Harrislee, sondern auch aus größerer Entfernung. So kommen aktuell Spielerinnen der Jugend des TSV Nord z.B. aus Kappeln, Bredstedt, Preetz, Rendsburg, Kiel sowie der gesamten Region rund um Flensburg.

Corona Zeit – Herausforderung aber auch Verantwortung

Leider konnte nach einer intensiven Vorbereitung kein regelmäßiger Spiel- und Trainingsbetrieb in der Saison 2020/21 stattfinden. Bedingt durch (vielleicht aber auch gerade wegen) Corona ist uns die sportliche und soziale Komponente des Vereins wichtiger denn je. So wurden die Mannschaften online über individuelle Trainingspläne weiter trainiert, Ziele vereinbart und wöchentliche Meetings abgehalten. Dieser Prozess ist so zu einer wichtigen Stütze im Corona-Alltag der Jugendlichen geworden. Auch Teamveranstaltungen wie z.B. gemeinsames Online-Kochen und -Spiele waren willkommene Ablenkung in der herausfordernden Zeit.



Nach nun fast einem halben Jahr ohne Training durften wir Anfang April endlich wieder starten, allerdings erst auf dem Sportplatz und ohne Kontakt. Dies wurde sehr gut aufgenommen und alle waren froh, sich wieder zu sehen und gemeinsam zu trainieren. Bei jedem Wetter wurde mit Freude und Spaß trainiert. Alle sind hochmotiviert und wir hoffen, dass wir bald wieder gemeinsam in der Halle trainieren dürfen.



Viel Talent aus der TSV Nord-Jugend

Die erfolgreiche Arbeit im Verein lässt sich auf der einen Seite durch Meisterschaften und Turniergevinne darstellen. Auf der anderen Seite bietet es aber auch ein „Sprungbrett“ für die weitere sportliche Entwicklung. In der jüngeren Vergangenheit haben folgende Spielerinnen die Jugend des TSV Nord Harrislee für ihre spätere Entwicklung nutzen können:

- Lotta Heider (DHB, 1. Bundesliga bei der HSG Bensheim/Auerbach)
 - Maj Nielsen (DHB, 1. Bundesliga bei der HL Buchholz 08-Rosengarten)
 - Jane Andresen, Johanna Andresen, Matilda Plegger (2. Bundesliga beim TSV Nord Harrislee)
 - Lotta Woch FRISCH AUF! Göppingen
 - Merle Carstensen VfL Oldenburg
- ...sowie einige andere Spielerinnen die in der 3. Liga und in der Oberliga SH/HH aktiv sind.

In der neuen wJA (Jahrgänge 2003/2004) sind erneut vielversprechende Talente mit toller Entwicklung vertreten. Hier konnten bereits viele Spielerinnen in der Landesauswahl und beim DHB-Stützpunkt-Training / Talentförderung auf sich aufmerksam machen. So konnte in der Vergangenheit diese Mannschaft bereits einige Meisterschaften und Turniere gewinnen.



Zusätzlich konnten die ersten Mädels schon bei unseren Nordfrauen erfolgreich aushelfen und so Bundesliga-Luft schnuppern.

Projekt wJA in der Saison 2021/22 – Jugendbundesliga Handball (JBLH)

Mit der Jugendbundesliga Handball (JBLH) hat der Deutsche Handballbund (DHB) für die Altersklasse der A-Jugend einen überregionalen Modus geschaffen, um Vergleiche auf höchstem Niveau zu ermöglichen. Dieser Modus dient auch zur Ermittlung des Deutschen Meisters in der Altersklasse.

Bereits in der Saison 2018/19 konnte die wJA des TSV Nord Harrislee positive Erfahrungen sammeln und sich so in Handball-Deutschland zeigen: Nach einer geglückten Qualifikation, einer erfolgreichen Zwischenrunde und einer herausfordernden Hauptrunde, wurde das Viertelfinale zur Deutschen Meisterschaft nur knapp verpasst.

Viele Spielerinnen konnten sich gerade durch diesen Modus überregional zeigen, entwickeln und den Übergang in den Seniorenbereich erfolgreich meistern.

Zum aktuellen „Projekt“: Auch wenn sich die Mannschaft überwiegend aus Spielerinnen des jüngeren Jahrganges 2004 zusammensetzt, ist die Leistungsstärke hoch einzuschätzen. So konnten in den vergangenen zwei Jahren in Vergleichen zu anderen leistungsbezogenen Mannschaften der Oberliga Hamburg / Schleswig-Holstein und in Turnieren in Deutschland und Dänemark viele Erfolge erzielt werden. Um eine weitere positive Entwicklung zu fördern, ist ein Vergleich auf dem Niveau der Jugend-Bundesliga notwendig. Zusätzlich wird es eine weitere Anbindung in den Damen-Leistungsbereich geben.

Das NORD-Interview mit Lotta Woch

Hallo Lotta, schön, dass Du Dir die Zeit nimmst, uns ein paar Fragen zu beantworten.

Seit wann spielst Du schon Handball und seit wann beim TSV Nord?

Lotta Woch: Ich habe seit der C-Jugend bei der HSG Handewitt/Nord-Harrislee gespielt. Das war damals noch eine Spielgemeinschaft. Seit 2014 dann in den Frauen.

Was macht für Dich Handball aus?

Lotta Woch: Handball ist ein absoluter Teamsport, deshalb habe ich mich damals für diesen Sport entschieden. Außerdem ist es ein schneller und körperbetonter Sport. Ich finde auch, dass Handball ein sehr spannender Sport ist, da selbst bei einer hohen Führung das Spiel oftmals noch nicht entschieden ist.

Wie groß war für Dich persönlich der Sprung, als Du vor der Saison von einer Führungsspielerin hin zur Kapitänin der Mannschaft wurdest?

Lotta Woch: Der war tatsächlich sehr groß und ich musste in diese Aufgabe erstmal hineinfinden. Aber es hat Spaß gemacht mit dieser Herausforderung zu wachsen.

„Ganz nebenbei“ bist Du ja auch in die Beach-Handball-Nationalmannschaft berufen worden – erzähl doch mal, wie das zustande kam!

Lotta Woch: Das war ziemlich überraschend, da mich der Nationaltrainer einfach angerufen hatte. Die schauen wohl auch Video aus der Halle und da sind die wohl auf mich aufmerksam geworden.

Nehmen wir mal an, Du wärst nicht beim Handball gelandet – welche Sportart würdest Du wohl ausüben?

Lotta Woch: Ich habe damals noch Schwimmen und Leichtathletik gemacht, vielleicht wäre es eine davon geworden. Ich finde aber auch Beachvolleyball toll.

Wie kam es genau zu dem bevorstehenden Wech-



sel zu FRISCH AUF! Göppingen und was gab für Dich den Ausschlag, diesen Schritt wirklich zu wagen?

Lotta Woch: Der Trainer von Göppingen hatte mir das Angebot gemacht und ich fand es sehr spannend. Göppingen ist sehr professionell und kann andere Rahmenbedingungen bieten als Harrislee. So werde ich da fünf bis sechs Mal Hallentraining haben und zusätzlich Krafttraining in der Woche. Außerdem kann ich dort die halblinke Position spielen, die ich gerne wieder spielen möchte und natürlich stand bei der Entscheidung noch offen, ob sie in der 1. Liga bleiben.

Welche Ziele hast Du für die kommende Spielzeit?

Lotta Woch: Sportlich möchte ich mich auf der halblinken Position beweisen und mit Göppingen den Wiederaufstieg schaffen. Persönlich hoffe ich einfach, eine schöne Zeit zu haben und viele neue Eindrücke und neue Freundschaften zu gewinnen.

Was wird Dir am meisten fehlen?

Lotta Woch: 1, ganz klar meine Familie und Ole.

2, meine Freunde, die zumeist bei Nord spielen. 2, das Meer.

TSV Nord mit drei Worten beschrieben – was fällt Dir dazu ein?

Lotta Woch: Familiär, Engagement, Ehrgeizig

Hast Du einen Tipp für die ganzen jungen Handballer/-innen und Nachwuchssportler/-innen allgemein?

Lotta Woch: Bleibt immer am Ball, auch wenn es eine Phase gibt, in der ihr am liebsten aufhören wollt (die hatte ich auch), bleibt dabei es gibt wieder andere Zeiten. Es ist einfach der schönste Sport der Welt und ihr werdet die ehrlichsten Freundschaften finden.

Wir wünschen Dir ganz viel Erfolg für die Zukunft – sowohl privat als auch sportlich und freuen uns, wenn wir Dich mal wieder am Holmberg begrüßen dürfen!!!

Das Interview führte Dirk Storm.

Ausblick: Liebe Sportfreunde, liebe Leser/-innen des NORD,



Hoffentlich sieht es bald wieder so auf unseren Sportanlagen aus!

wir hoffen, die erste Ausgabe der „NORD“ hat Euch ein wenig Spaß bereitet. Wir möchten gerne in der Vorweihnachtszeit die zweite Ausgabe herausgeben und möchten Euch bereits heute einen Ausblick geben, was dort mindestens zu lesen sein wird...

- Bericht vom Scheersbergfest, welches dieses Jahr nicht auf dem Scheersberg, sondern auf dem Holmberg stattfand (sehr verwirrend) – vielleicht nur die Generalprobe für ein Holmbergfest!?!)
- Bericht aus den Sparten zum Saisonauftakt nach den Sommerferien (hoffentlich!!!)
- Bericht von den Wettkämpfen und vom großen Kreisvergleichswettkampf der Leichtathleten (hoffentlich!!!)

- Bericht vom „Tag des Sports“ auf dem Holmberg (hoffentlich!!!)
- Bericht der Mitgliederversammlung
- Interviews, Impressionen und vieles mehr

Drückt alle kräftig die Daumen, dass wir nach den Sommerferien wieder etwas mehr Normalität im privaten und im sportlichen Alltag bekommen und wir Corona hinter uns lassen können! Dann gibt es (hoffentlich!!!) ganz viel zu berichten!

Viele Grüße aus der Redaktion!
Dirk Storm

Treib' Sport bei Nord!



Unser Sportangebot:

- Budo
- Bogenschießen
- Leichtathletik
- Schwimmen
- Badminton
- Tischtennis
- Fußball
- Volleyball
- Handball
- Turnen
- Koronarsport
- Nordic Walking

Ob Freizeit- oder Leistungssportler, Jugendspieler oder alter Hase, konditionsstark oder einfach nur interessiert an Bewegung: wir sind die richtige Adresse für Sport, Spaß und Dich!

Mit ca. 1500 Mitgliedern sind wir der größte Sportverein in Harrislee.

Komm vorbei und mach mit!

Alle Sportstätten liegen im Schul- und Sportzentrum Harrislee und sind somit sehr zentral und gut erreichbar.

Weitere Informationen erhältst Du in unserer Geschäftsstelle oder auf unserer Website.

Geschäftsstelle des TSV Nord Harrislee e.V.

Sporthalle Holmberg · Holmberg 20 · 24955 Harrislee
Telefon 0461/72411 · E-Mail: tsv-nord@versanet.de
Sprechstunden: Montag, Dienstag, Donnerstag jeweils 17.00 – 19.00 Uhr

Besuche unsere Vereins-Website und erfahre mehr über uns:
www.tsv-nord-harrislee.de

Der Anwurf ins Giganetz

Jetzt Verfügbarkeit prüfen und einen
ECHTEN Glasfaseranschluss vergünstigt
bestellen.

